



Heppenheim, 13.05.2025

FAQs

B 460 Heppenheim

Bauwerkserneuerung Stadtbachverdolung

Was versteht man unter dem Begriff „Verdolung“?

Als Dole wird eine Einfassung bezeichnet, die es einem Wasserlauf (Bach oder Ähnliches) ermöglicht, durch ein Hindernis hindurchzufließen und dieses ungehindert zu passieren. Die Dole umschließt dabei den Wasserlauf und führt ihn tunnelförmig etwa unter einer Straße oder einem Bahndamm hindurch. Meist handelt es sich bei einer Verdolung um ein Rohr aus Stahl, Aluminium, Kunststoff oder Beton.

Wo genau befindet sich die Stadtbachverdolung?

Der Stadtbach in Heppenheim verläuft in weiten Teilen parallel zur Bundesstraße B 460, im Bereich der dicht bebauten Siegfriedstraße verläuft dieser sogar über rund 880 Meter unterhalb der Straße. In diesem Bereich ist der Stadtbach verdolt.

Der östliche Zulauf der Verdolung befindet sich auf Höhe der Hausnummern Siegfriedstraße 149 / 153. Auf Höhe der Hausnummer 124 endet das erste, östliche Teilstück der Verdolung. Der erneute Zulauf und damit der Beginn des westlichen Teils der Baumaßnahme erfolgt auf Höhe der Hausnummer 71 (ehemaliges Hotel „Zur Post“) und endet etwa auf Höhe des Hotels Achat.

Welcher Zeitrahmen ist für die Instandsetzung der Maßnahme vorgesehen?

2025

Herstellung der Notunterstützung auf Höhe Siegfriedstraße Nr. 144

ab 2026

Instandsetzung der östlichen Querung auf Höhe der Siegfriedstraße Nr. 164

2028 und 2029:

Instandsetzung des östlichen Bauabschnittes zwischen Siegfriedstraße 149 und 124.

ab 2030: Instandsetzung des westlichen Bauabschnittes zwischen ehemaligem Hotel „Zur Post“ und Hotel Achat.

Wie gestalten sich die Bauarbeiten im ersten Bauabschnitt?

Begonnen werden die Arbeiten 2026 mit der Instandsetzung der Querung des Stadtbaches auf Höhe der Häuser 149/153 am Ortsausgang Richtung Kirschhausen.

Hier befindet sich der Zulauf des bis dato südlich der Bundesstraße frei verlaufenden Stadtbachs. Die Verdolung quert die B 460 und führt den Stadtbach dann nach einem fast rechtwinkligen Knick an der Nordseite der Siegfriedstraße taleinwärts.

Die Bauarbeiten erfolgen unter halbseitiger Sperrung. Um sie wie geplant durchführen zu können, wird die Bundesstraße jedoch im Zeitraum der Arbeiten mittels einer Behelfsbrücke einspurig an der Baustelle vorbeigeführt. Diese Maßnahme sorgt dafür, dass das Bestandsbauwerk während der Arbeiten nicht zusätzlich belastet wird. Der Verkehr auf der Behelfsbrücke wird mittels Baustellenampel geregelt.

Für den Bau der Behelfsbrücke sowie den Auf- und Abbau von Kränen muss die Bundesstraße für rund sechs Wochen vollgesperrt werden. Die Vollsperrung ist im Laufe des Jahres 2026 geplant. Über die Details wird Hessen Mobil nochmal zeitnah berichten.

Warum muss die Verdolung des Stadtbaches saniert werden?

Die Verdolung selbst besteht aus mehreren Teilbauwerken. Neben Gewölben aus Naturstein finden sich streckenweise Stahlbetonrahmen oder Widerlager aus Sandstein auf die eine Stahlbetonplatte aufgelegt wurde.

Umfangreiche Untersuchungen des Verdolungssystems unterhalb der B 460 hatten ergeben, dass in allen Teilbauwerken ausgeprägte Schäden vorherrschen, die früher oder später die Standsicherheit der Verdolung beeinträchtigen können. Eine umfassende, grundhafte Erneuerung ist somit unumgänglich.

Welche Schäden sind das?

Auf der gesamten Fläche zeigen sich Unterspülungen. Im Bereich der Natursteingewölbe sind die Natursteine stark verwittert und teilweise herausgebrochen, zudem ist der Naturstein großflächig durchfeuchtet, so dass der Gewölbeverband angegriffen und die Tragfähigkeit beeinträchtigt ist.

An den Stahlbetonrahmen finden sich großflächige Schadstellen am Beton, Segment- und Querfugen sind undicht, durchfeuchtet und müssen ersetzt werden. Streckenweise muss die Betonrahmendecke aufgrund massiver Betonschäden, hohem Chlorideintrag und verrosteter Bewehrung vollständig ausgetauscht werden.

Je nach Zustand des Teilbauwerkes sieht das Sanierungskonzept die Instandsetzung der Schäden oder aber den Ersatzneubau mittels Stahlbetonrahmen vor. Zu den Details der einzelnen Sanierungsarbeiten wird Hessen Mobil gesondert berichten.

Wird die Fahrbahn und der Gehweg der B460 verändert?

Die Maßnahmen zur Instandsetzung der Verdolung umfasst zunächst nur die Erhaltung der Standsicherheit des Ingenieurbauwerks. An der Fahrbahn und den Gehwegen wird vorerst nichts geändert.

Eine grundlegende Umgestaltung der Verkehrsflächen ist derzeit in Planung und Abstimmung mit der Stadt Heppenheim und wird erst nach der grundlegenden Instandsetzung der kompletten Verdolung stattfinden. Eine Aussage zur möglichen Umgestaltung des Straßenraums kann daher zum jetzigen Zeitpunkt nicht getätigt werden. Auch Pläne liegen dazu noch nicht vor.

Was kostet das Ganze?

Für die Erneuerung der östlichen Querung bei Hausnummer 164 sind rund eine Millionen Euro eingeplant.